



Sammlung Theaterzettel

Was ihr wollt

Grünauer, Ingomar

1977-03-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

WIR WÜNSCHEN IHNEN
EINEN UNTERHALTSAMEN UND ANGENEHMEN ABEND

Bausback

FRANZ BAUSBACK · DAS ÄLTESTE FACHGESCHÄFT FÜR ECHTE TEPPICHE IN MANNHEIM · KUNSTSTRASSE · 6800 MANNHEIM · N 3, 9 · TEL. 0621/21176

~~SAMSTAG 18. SEPTEMBER 1976~~

Samstag, 26. März 1977, 19.30 Uhr

Neinszenierung

Was ihr wollt

Komödie in fünf Akten
von **William Shakespeare**

Bühnenfassung nach A. W. Schlegel und
J. J. Eschenburg von Andreas Schmidt

Regie	Jürgen Bosse
Bühnenbild	Erwin W. Zimmer
Kostüme	Erwin W. Zimmer Winnie Schneider
Bühnenmusik	Ingomar Grünauer
Regieassistenz und Abendspilleitung	Bernhard Wondra
Dramaturgie	Klaus Pierwoß
Fechtszenen Catchen	Peter Rühring Bozidar Krog

Inspizient: Gottfried Brösel / Souffleuse: Edelgard Marks
Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott
Ton: Fred Hildebrandt
Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und
Ingeborg Rindfleisch
Anfertigung der Masken und Perücken unter Leitung von Hans Rudolf Müller
Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt.
Leiter der Dekorationsabteilung: Edwin Hoffmann
Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner/Leiter der Schlosserei: Richard Berlo
Leiter der Requisitenabteilung: Heinrich Bühler

Spielzeit 1976/77

Spieldauer: ca. 3 Stunden
Eine Pause – 20 Minuten



Reil moden
jung u. chic
mit großer Abteilung für
Abendkleider – Partykleider – Abendröcke und -causen
für festliche Stunde
Mannheim, P 2, 1, Dresdner Bank

Orsino, Herzog von Illyrien	Berthold Toetzke
Sebastian, ein junger Edelmann, Violas Bruder	Reinhart von Stolzmann
Antonio, ein Schiffshauptmann, Sebastians Freund	Ernst T. Richter
Valentin } Curio } Kavaliers des Herzogs	Hans Falár
Junker Tobias von Rülp, Olivias Oheim	Gottfried Brösel
Junker Andreas von Bleichenwang	Adolf Laimböck
Malvolio, Olivias Haushofmeister	Uli Krohm
Narr, in Olivias Dienst	Heinz Jörnhoff
Ein Schiffshauptmann	Matthias Buhl
Olvia, eine reiche Gräfin	Ernst Alisch
Viola, in den Herzog verliebt	Gabriela Badura
Maria, Olivias Kammermädchen	Monika Baumgartner
Ein Gerichtsdienner	Ellen Sagell
Ein Priester	Gottfried Brösel

Cello	Peter Adomeit
Duett Concertina, Sopranino	Peter Dietrich
Tin Whistles, Mundhar- monika, Radleier	
Gesang, Gitarre, Rhythmus- instrumente	Dieter Paulshofen
Sackpfeife, Banjo, Mandoline, Gitarre	Uli Sauter
Artistin am Vertikalseil	Lilian Sterk-Kenny

Turnerinnen und Turner des Turnvereins 1846
Schülerinnen der Ballettschule Salfay

Besetzungsänderungen werden an den Anschlagtafeln im Foyer bekanntgegeben



Klassische Eleganz für festliche Stunden
engelhorn
EXQUISIT Mannheim

Brigitte Bött-
rich